



Modul
Gefässerkrankungen
Bewegungs- und Sporttherapie
bei inneren Erkrankungen (DAS/CAS)

NACHDIPLOMLEHRGANG
PAVK-THERAPEUTEN

 **INSELSPITAL**

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HÔPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE

u^b

**UNIVERSITÄT
BERN**

Modul Gefässerkrankungen

Das Modul Gefässerkrankungen ist Teil des «CAS Bewegungs- und Sporttherapie bei Herz-, Gefäss- und Diabetes-Erkrankungen» der Medizinischen Fakultät der Universität Bern sowie Teil des «DAS und CAS Bewegungs- und Sporttherapie bei inneren Erkrankungen» der Medizinischen und Phil.-hum. Fakultät der Universität Bern.

Voraussetzungen

dipl. Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten
dipl. Turn- & Sportlehrer/-innen I und II
dipl. Sportlehrerinnen und Sportlehrer FH
Lizenziat Sport- und Bewegungswissenschaften
Bachelor Sport- und Bewegungswissenschaften
Bachelor Gesundheitswissenschaften und Technologie
Bachelor Sport, Bewegung und Gesundheit
und
gültiger BLS-AED-Ausweis (Cardio-Pulmonale Reanimation)
und
Abschluss des Moduls Methodik-Didaktik*

- ▶ Gesundheitsfachpersonen können auf Anfrage «sur Dossier» zugelassen werden.

Rehabilitation bei peripher arterieller Verschlusskrankheit – PAVK

Das PAVK-Rehabilitationsprogramm ist ein strukturiertes Programm für Patientinnen und Patienten mit peripher arterieller Durchblutungsstörung. Das Programm richtet sich an Patientinnen und Patienten mit Claudicatio-Symptomen und soll die Beschwerden durch ein spezifisches Bewegungstraining mit Schwerpunkt Gehtraining stabilisieren oder verbessern. Des Weiteren soll es der Patientin und dem Patienten helfen, einen gesunden Lebensstil zu finden, das Fortschreiten der Krankheit und das Auftreten von Komplikationen zu verhindern sowie die Lebensqualität zu verbessern. Das PAVK-Programm setzt sich aus einem 12-wöchigen PAVK-Rehabilitationsprogramm und einem anschliessenden Angebot von Langzeit-Trainingsgruppen zur Erhaltung der erzielten Verbesserungen zusammen.

Zu einem PAVK-Rehabilitationsprogramm gehören folgende Komponenten:

- 1 Medizinische Evaluation und Therapie
- 2 Kontrolliertes körperliches Training
- 3 Anleitung eines Heimprogrammes
- 4 Beeinflussung der kardiovaskulären Risikofaktoren
- 5 Stressmanagement und psychosoziale Beratung

* Das Modul Methodik-Didaktik kann nachträglich absolviert werden.

Modulstruktur

Ziele

Nach bestandenerm Lehrgang können Sie Patientinnen und Patienten mit peripher arterieller Verschlusskrankheit in Zusammenarbeit mit Fachärztinnen und -ärzten selbständig in Rehabilitationsgruppen ambulant oder stationär betreuen.

Sie beurteilen die Patientinnen und Patienten bezüglich physischer und psychischer Verfassung und führen ein belastungsgerechtes Training durch. Sie erkennen Notfallsituationen und handeln korrekt und zielgerichtet.

- ▶ Die Zielsetzung gilt nicht für Gesundheitsfachpersonen.

Inhalte

- Organisation der Angiologie in der Schweiz
- Organisation eines Rehabilitationsprogramms bei PAVK
- Epidemiologie der PAVK
- Anatomie der peripher arteriellen Zirkulation
- Physiologie und Pathophysiologie der peripher arteriellen Zirkulation
- Venöse Durchblutungsstörungen und Lymphödem
- Diagnostik und Therapie bei PAVK
- Fallbeispiele von Patientinnen und Patienten mit PAVK in verschiedenen Stadien
- Chirurgische Optionen bei PAVK und Konsequenzen für die Rehabilitation
- Psychische und psychosoziale Aspekte
- Kardiovaskuläre Risikofaktoren
- Kardiale und nicht-kardiale Notfälle
- Exemplarische Praxisbeispiele von geeigneten Bewegungsformen
- Praktisches Vorzeigen und Interpretieren eines Belastungstests
- Medizinische Fusspflege / Podologie
- Belastungsdosierung, Belastungskontrolle
- Planung, Durchführung und Auswertung von Bewegungsprogrammen bei PAVK
- Risikofaktoren (u. a. Rauchen, Ernährung)

Methoden

Vortragend:	Kurz-Inputs, Referate
Erarbeitend:	Präsentationen, Gruppenarbeiten, Interviews mit Patientinnen und Patienten
Problemorientiert:	Praxisbeispiele, Fallbeispiele

Der Schwerpunkt liegt in der Erarbeitung der theoretischen Grundlagen und dessen Umsetzung in die Praxis. 2 Stunden Hospitation in einem PAVK-Rehabilitationsprogramm soll einen Einblick in die Praxis geben.

Programmleitung

- Dr. med. Jörn Dopheide, Universitätsklinikum Jena, Deutschland

Studienleitung

- Antje Meissner, dipl. Physiotherapeutin, Swiss Cardiovascular and Diabetes Therapist, Hirslanden Bern AG, Salem-Spital, Bern

Dozierende

Die Dozierenden sind namhafte Expertinnen und Experten auf ihrem Gebiet und sind an folgenden Kliniken tätig:

- Institut für Physiotherapie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Klinik für Angiologie, Regionalspital Locarno
- Klinik für Angiologie, Universitätsspital Basel
- Medizinische Universitätsklinik, Angiologie, Kantonsspital Baselland /Bruderholz
- St. Antonius-Hospital Eschweiler, Aachen
- Universität Basel, Institut für Sport und Sportwissenschaften
- Universitätsklinik für Angiologie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Universitätsklinik für Herz- und Gefässchirurgie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Universitätsklinik für Kardiologie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Zentrum für Rehabilitation & Sportmedizin, Inselspital, Universitätsspital Bern

Abschluss

Nach bestandenerm Lehrgang erhalten Sie das Diplom **PAVK-Therapeutin / PAVK-Therapeut** (2 ECTS).

Abschluss DAS Module

Herz-, Gefäss-, Diabetes-, Krebs- und Hirngefäss-Erkrankungen, Methodik-Didaktik, Psychologie, schriftliche Arbeit & Diplomarbeit (min. 30 ECTS)



«Diploma of Advanced Studies Bewegungs- und Sporttherapie innere Erkrankungen»

Swiss Exercise Therapy in Sports and Medicine (DAS SwissETSMT Unibe)

Abschluss CAS Module

Herz-, Gefäss- und Diabetes-Erkrankungen, Methodik-Didaktik, schriftliche Arbeit (min. 18 ECTS)



«Certificate of Advanced Studies Bewegungs- und Sporttherapie Herz-, Gefäss- und Diabetes-Erkrankungen»

Swiss Cardiovascular and Diabetes Therapy (CAS SwissCDT Unibe)

Abschluss mindestens 3 Module

Herz-, Gefäss-, Diabetes-, Krebs- oder Hirngefäss-Erkrankungen, Methodik-Didaktik, Psychologie, schriftliche Arbeit (min. 15 ECTS)



«Certificate of Advanced Studies Bewegungs- und Sporttherapie innere Erkrankungen»

Swiss Exercise Therapy in Sports and Medicine (CAS SwissETSMT Unibe)

- Gesundheitsfachpersonen erhalten eine Teilnahmebestätigung (ohne schriftliche Prüfung).

Allgemeine Informationen

Anmeldung und Daten

3 Tage Theorie und Praxisinputs

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Die aktuellen Durchführungsdaten, Kosten und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter: www.sportmedizin.insel.ch/gefaesserkrankungen

Durchführung

Wird eine minimale Anzahl von Anmeldungen nicht erreicht, behält sich die Programmleitung das Recht vor, das Modul abzusagen. Bei einer Absage des Moduls werden die angemeldeten Personen rechtzeitig benachrichtigt sowie über ein neues Datum informiert.

Kursprache

Deutsch, Englischkenntnisse sind für das Studium erforderlich (Unterlagen und weiterführende Literatur).

Selbststudium

24 Std. Selbststudium

Kursort

Inselspital, Universität Bern

Hospitation

Zwei Stunden Hospitation müssen vor Modulbeginn in einer PAVK-Langzeitgruppe oder in einem PAVK-Rehabilitationsprogramm absolviert werden. Die Liste der Hospitationsorte erhalten Sie nach der Anmeldung.

Leistungsbewertung

Verfassen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von circa 6 DIN A4 Seiten und schriftliche Prüfung.

► Gesundheitsfachpersonen müssen keinen Leistungsnachweis erbringen.

Papierlos

Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden die Unterrichtsunterlagen nicht ausgedruckt, sondern auf der Ilias Lernplattform der Universität Bern zugänglich gemacht.

Partner



SCHWEIZERISCHE
GESELLSCHAFT FÜR ANGIOLOGIE
SOCIÉTÉ SUISSE D'ANGIOLOGIE
SOCIETÀ SVIZZERA D'ANGIOLOGIA
SOCIETAD SVIZRA D'ANGEOLOGIA



SVGS

Schweizerischer Verband
für Gesundheitssport
& Sporttherapie

Information und Anmeldung

Administration Modul Gefässerkrankungen
Zentrum für Rehabilitation & Sportmedizin
Inselspital, Universitätsspital Bern
CH-3010 Bern

Telefon +41 31 632 03 29

E-Mail: sporttherapie.med@unibe.ch

www.sportmedizin.insel.ch/gefaesserkrankungen